

## Kempener Hospital steht jetzt in der Bestenliste

Die Entscheidung des F.A.Z.-Instituts sorgt für gute Stimmung bei allen Beschäftigten des Hauses.

**KEMPEN** (hd) Die Freude war groß, als die Nachricht des zur Frankfurter Allgemeinen Zeitung gehörigen Instituts für Management-, Markt- und Medieninformationen in Kempen eintraf: Das Hospital zum Heiligen Geist ist in der Liste Deutschlands bester Krankenhäuser vertreten. „Das ist eine großartige Bestätigung für alle Ärzte, Pflegekräfte und Mitarbeiter in unserem Haus, die sich tagtäglich hochmotiviert für unsere Patienten engagieren“, so Geschäftsführer Thomas Pabers. Nicht nur in Kempen, sondern auch an anderen Standorten der Artemed Gruppe sorgte die Studie für gute Stimmung: Insgesamt sechs Häuser des Klinikverbunds schafften es in die Liste der Besten.

Während für viele Patienten früher die Empfehlung ihres Arztes als einziges oder zumindest relevantestes Kriterium bei der Entscheidung für ein Krankenhaus galt, suchen heute immer mehr Patienten selbstständig nach der für sie besten Klinik. Um

hier dem mündigen Patienten einen Anhaltspunkt mittels sachlicher, messbarer Kriterien an die Hand zu geben, hat das F.A.Z. Institut nun zum zweiten Mal verschiedene Datengrundlagen zusammengeführt und ausgewertet: Dabei wurden sowohl die Qualitätsberichte der Krankenhäuser als auch die Daten aus Bewertungs- und Befragungsportalen zusammengeführt. Daraus hat das Institut eine Rangliste derjenigen Krankenhäuser erstellt, die aus emotionaler und sachlicher Sicht mit ihrem Gesamtangebot überzeugen konnten. „Wir freuen sehr, dass wir bei den Häusern in der Größenordnung zwischen 150 und 300 Betten mit dabei sind“ – da sind sich Geschäftsführung, Pflegedienstleitung und ärztlicher Direktor einig. Eine derart Auszeichnung, die das gesamte Haus und nicht nur eine einzelne Fachabteilung betrifft, spiegelt auch wider, wie viel sich seit der Übernahme des Hauses durch die Artemed Gruppe getan hat.